

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Verleger: Redaktion Nr. 13 8 97, Expedition Nr. 13 8 38, Verlag Nr. 13 6 28. Telegr.-Adr.: Dreuch Dresden.

Preis: 1.10 M. pro Quartal, 3.30 M. pro Halbjahr, 6.60 M. pro Jahr. ...

Einzelhefte: 10 Pf. ...

Die Serben bis hinter Urlje nach Süden geworfen.

Starke Fortschritte unsrer Truppen an der Morava gegen Krusevac. — 2700 Serben gefangen. — Schwere Verluste der Russen bei Gateni und in Siemikowce. — Lügenberichte des Marschalls French.

Briands Ermunterungsrede.

Die Rede Briands war eine Verteidigungsrede, die Erklärung Briands hatte den ausgesprochenen Zweck, das in zweifacher Hinsicht gesunkene Vertrauen in Frankreich wieder zu heben.

Derartige Ermunterungen werden sich kaum noch sehen lassen, heute weniger denn je. Sie müssen aber doch schon fast genug gewesen sein, um allgemeinere Überlegenheit bei den Republikanern zu bewirken.

Briands lange Rede behandelte also darin, in seine Rede in der Form der Versprechung und Betonung alles aufzunehmen, was in der Form der Beschuldigung und des Bedauerns von der Presse gegen das gewesene Kabinett vorgebracht worden war.

Der vorige Artikel war schon im Druck, als eine neue, ganz andere Version der Rede Briands vom Weiß-Bureau herauskam.

Das Briand von einem Endziel sprach, der aus allen besetzten Gebieten vertrieben muß, auch dasjenige, die diese Befehle, seit so vielen Jahren, ertragen, also aus Elend-Verdrängen, gehört ganz einfach zum Programm und wird auch von der französischen Sozialdemokratie verlangt.

Günstige Meldungen von allen Fronten.

Größtes Hauptquartier, den 5. November. (Kamisch) (Eingegangen 8 Uhr 25 Min. nachm.)

Westlicher Kriegsschauplatz:

Der von den Franzosen noch besetzte kleine Graben nördlich von Le Redon (südliche der Tagesberichte vom 28. Oktober) wurde heute noch geändert.

Der englische Oberbefehlshaber Fieldmarschall French hat in einem amtlichen Telegramm behauptet: „Aus den Verhältnissen von sieben deutschen Bataillonen, die an den Räumungen bei Wood teilgenommen haben, geht hervor, daß ihre Verluste ungefähr 80 Prozent ihrer Stärke betragen.“

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt. Bei Gateni wurden wiederum vier starke Angriffe von unseren Stellungen abgewiesen.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Die russische Armee hat ihre ganz außerordentlich hohen Verluste bei den Kämpfen ihrer vorgeschobenen Regimenter zwischen Swetitsa und Pleskenz sowie bei Gateni festgestellt.

Der Zerstörer der serbischen Armee.

Telegramm unfers auf den serbischen Kriegsschauplatz entfallenden Kriegsberichten.

Kriegspressenquartier der deutschen Südbalcanarmee, 2. November.

Serbische Schicksal nähert sich der Erfüllung. Eine Linie führt nach der andern, und die tapfere Armee zeigt immer mehr Spuren der Verleugung. In den ansehnlichen Gefangenen, die beinahe ausschließlich aus Magdoniern bestanden, erkennen wir in der letzten Zeit immer mehr Serben, und diese bringen die Kunde, daß die serbische Armee von der Kufislosigkeit des Widerstandes immer mehr durchdrungen werde.

Dr. Stephan Steiner, Kriegsberichterstatter.

(okom)

Die Hilfstruppen für Serbien.

Die mit großen Worten versprochenen Hilfe des Biederbandes für Serbien hat sich bisher wenig bemerkbar gemacht. Zwar sind, einer Meldung aus Athen zufolge, am Mittwoch die ersten englischen Truppen von Saloniki zur serbischen Grenze abgehoben worden.

Genf, 6. November. (Privattelegramm.)

Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten. Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten.

Genf, 6. November. (Privattelegramm.)

Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten. Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten.

Genf, 6. November. (Privattelegramm.)

Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten. Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten.

Genf, 6. November. (Privattelegramm.)

Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten. Die Frage der Hilfstruppen für Serbien ist in der letzten Zeit wieder in den Vordergrund getreten.

Der österröisch-ungarische Tagesbericht.

Wien, 4. November. Kautschuk wird sehr... Russischer Kriegsplan: Der Feind... Italienischer Kriegsplan: Die Angriffe der Italiener... Griechischer Kriegsplan: Die Truppen... Die Abtänkung des Kriegsministers...

Abend des 31. Oktober hatte... Eine neue Kabinettskrise in Griechenland. Die Treiber... Die griechischen Schulen in Serbisch-Mazedonien. Die bulgarische Regierung... Der Umschwung in der Stimmung Rumäniens. Warum braucht man denn Hilfe?...

Ein neues Franzosenlager bei Saloniki. Der 'Folterkammer'... Die griechischen Schulen in Serbisch-Mazedonien. Die bulgarische Regierung... Der Umschwung in der Stimmung Rumäniens. Warum braucht man denn Hilfe?...

Fortdauernde Beschließung der bulgarischen Kiste. (Privattelegramm)... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Vulgarischer Heeresbericht. Antlicher Bericht über die Kampfhandlungen... Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November...

Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Nachdem der 'Maxime' verlangt hat... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Vulgarischer Heeresbericht. Antlicher Bericht über die Kampfhandlungen... Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November...

Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Nachdem der 'Maxime' verlangt hat... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Vulgarischer Heeresbericht. Antlicher Bericht über die Kampfhandlungen... Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November...

Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Nachdem der 'Maxime' verlangt hat... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Vulgarischer Heeresbericht. Antlicher Bericht über die Kampfhandlungen... Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November...

Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Nachdem der 'Maxime' verlangt hat... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Vulgarischer Heeresbericht. Antlicher Bericht über die Kampfhandlungen... Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November...

Wie Kragujevac besetzt wurde. Aus dem Kriegspressesamt... Jüdische Tempelmusik. Zum Konzert am 7. November... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend... Neben den überlieferlichen Gesängen... Kleines Feuilleton. Programm für Sonnabend...

Nachdem der 'Maxime' verlangt hat... Die Festsetzung der Vierverbände. Italien fordert seinen Lohn. Rumänischer Kronrat oder nicht?...

St. 303. Aus der... Nach der... Russische... Italienische... Griechische... Die Abtänkung... Warum braucht man denn Hilfe?...

Neues vom Tage.

Preisrechnung des Bürgermeisters von Altona. Die aus Vera berichtet wird, wurde die Verhandlung gegen den Bürgermeister Teil aus Altona...

Wartung, vorläufige Qualität.

In einem Verlangen in der Charlottenstraße in Berlin ist ein gewisser Herr Reumann ein. Mit ihm am nächsten Tage der Verleumdung eine Behauptung...

Ein Wort am Rande.

In Casilana del Valera wurde, wie aus Casilana telegraphiert wird, der italienische Sozialist...

Neue Verordnungen zur Regelung der Volksernährung.

Der Bundesrat hat eine Verordnung über die Milchpreise und den Milchverbrauch erlassen. Danach sind Gemeinden berechtigt, Höchstpreise für Milch beim Verkauf durch den Erzeuger...

Die Altersrente.

Nach dem Ausführungsbeschluss zur Reichsversicherungsordnung hat der Bundesrat für die bevorstehende Tagung des Reichstages die folgenden Beschlüsse über die Altersrente...

würde, wie in einer versicherungstechnischen Darstellung nachgewiesen wird, eine Erhöhung der Beiträge zur Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung...

Verlängerung kurzer Verjährungsfristen.

Durch Verordnung vom 22. Dezember 1914 hatte der Bundesrat bestimmt, daß die in den §§ 190, 197 des Bürgerlichen Gesetzbuchs bezeichneten Ansprüche...

In der neuen Verordnung wird gleichzeitig ein Zweifel gelöst, der über die Auslegung der vorstehenden Bestimmungen...

Lotales.

Dresden, 5. November.

Der König nahm heute militärische Befehle, die Vorträge der Staatsminister und des...

Reichsangelegenheiten. Dem Vizepräsidenten Fritz Marx vom Vizepräsidenten 12 wurde das Ritterkreuz 2. Klasse des Albrechtsordens mit Schwertern verliehen...

Herrn Waterland Hien Wilhelm Deffler vom Inf.-Reg. 102, Rudolf Franz von Inf.-Reg. 101, Ernst Dreifler, Arno Göttert und Paul Schneider.

Erhöhte finanzielle Unterstützung der Kommunalverbände. Um der fortwährenden Steigerung der Ausgaben der Kommunalverbände für Zwecke der Kriegswirtschaftlichen Rechnung zu tragen...

Keine Auslieferungsgelüste ins Feld schicken! Zur Zeit dürfen sich bei den im Felde stehenden Kommandobehörden und Truppen die Angebote einzelner Firmen über ihre Erzeugnisse...

Die Sammlung zur Beschaffung billiger Lebensmittel für die Armee. Die Armeeverwaltung hat nahezu die doppelte Menge der ersten Sendung von 50000 T. erreicht...

Die Besetzung der Altersrente. Nach dem Ausführungsbeschluss zur Reichsversicherungsordnung hat der Bundesrat für die bevorstehende Tagung des Reichstages die folgenden Beschlüsse...

haben, in der ersten Zeit der unüberbrückten Bevölkerung Dresdens und seiner Umgebung beizubringen.

Erhebung der Schlagschadenkataster. Die herbeizutretenden kummandierenden Generale des 12. und 14. Armeekorps veröffentlichten folgende Bekanntmachung...

Erwerbshandelsabnahmen über Verbrauchsgüter. Die Handelskammer Dresden stellt die Beteiligten ihres Besitzes in der Reichshauptmannschaft Dresden und im Amtshauptmannschaft...

Die Beschlüsse Nr. 223 der Kgl. Säch. Armee. Die Beschlüsse Nr. 223 der Kgl. Säch. Armee liegen von heute an im Depotdienst der Dresdner Armee...

Warnung vor einer Sammlung. Ein Konfessionarium von vier Unternehmern hat sich in Frankfurt a. M. unter dem Namen 'Deutsche Wacht'...

Winterpende 1915. In gewaltigstem Maße heizt der Eintritt des Winters alle für den Krieg notwendigen Leistungen, Anstrengungen und Opfer...

Speisungen bedürftiger Schulkinder. Die soziale Hilfsarbeit des Vereins zur Speisung bedürftiger Schulkinder in Dresden hat sich, wie aus dem 10. Jahresbericht...

Speisungen bedürftiger Schulkinder. Die soziale Hilfsarbeit des Vereins zur Speisung bedürftiger Schulkinder in Dresden hat sich, wie aus dem 10. Jahresbericht...

Sendungen nach Stationen des westlichen und mittleren Kriegsschauplatzes. Die Expeditionen und Schiffsabfertigung (Schreib) Die Praxis hat ergeben, daß Sendungen nach den im Militärbezirk befindlichen Eisenbahnen des westlichen und mittleren Kriegsschauplatzes...

Verhandlungen. Der Handelsverein in Sachsen. Der Handelsverein in Sachsen hat am 1. November nachmittags 2 Uhr in den 'Drei Aden' einen außerordentlichen Verbandstag...

Im Krieg und Frieden durch billige Land. Am Donnerstagabend sprach im Rittershaus der Schriftsteller Rudolf Deneke...

Brasilien's. In der Tribüne dieses Thema eine neue grüne halbkugelige In-Jahel geben mir. Angehörig der...

ber erste Teil dem friedlichen Krieg gewidmet, so gelangte im zweiten Teil das 'letzte Wort' im 'letzte Wort'...

Ein längel geliebter Schwimmbad. Der 20 Jahre alte Theodor Kellerich aus Waldenau bei Trier wurde von der Dresdner Kriminalpolizei verhaftet...

Wetterbericht. Nachst. für Sonnabend den 6. November: Teilweise besser, wärmer, keine wesentlichen Niederschläge.

Uns Gahlen und den Grenzländern.

Waldenau. Die sächsischen Volksschulen sind durch einen Neubau zu einem Ganzzweckbau umgebaut worden. Die einzelnen Teile des Neubaus...

Waldenau. Die sächsischen Volksschulen sind durch einen Neubau zu einem Ganzzweckbau umgebaut worden. Die einzelnen Teile des Neubaus...

Waldenau. Die sächsischen Volksschulen sind durch einen Neubau zu einem Ganzzweckbau umgebaut worden. Die einzelnen Teile des Neubaus...

Waldenau. Die sächsischen Volksschulen sind durch einen Neubau zu einem Ganzzweckbau umgebaut worden. Die einzelnen Teile des Neubaus...

Waldenau. Die sächsischen Volksschulen sind durch einen Neubau zu einem Ganzzweckbau umgebaut worden. Die einzelnen Teile des Neubaus...

Forman gegen Schnupfen. Dose 30 Pf. Auch als Liebesgabe im Felde begabt! (Im Feldpostbrief postfrei.)

Brasilien's. In der Tribüne dieses Thema eine neue grüne halbkugelige In-Jahel geben mir. Angehörig der...

Handelsteil.

Brasilien's Lage infolge des Krieges.

In der Tribüne von Rio haben wir über dieses Thema eine lehrreiche Abhandlung...

Angesichts der schwierigen Lage, in der sich Brasilien infolge des Krieges befindet...

Die wichtigsten Punkte sind: äußerer Export...

Überdies sind unter wirtschaftlichen und finanziellen Interessen auf engste mit unseren Beziehungen...

Zurück die Einführung neuer Stoffe in den freizügigen Handel...

So wird infolge der allgemeinen wirtschaftlichen Krise...

Diese Aussicht führt uns, daß Brasilien ein genaues Augenmerk...

Die Weltwirtschaft, welche sich zur Zeit auf wirtschaftlichem Gebiet...

Die Weltwirtschaft, welche sich zur Zeit auf wirtschaftlichem Gebiet...

Die Weltwirtschaft, welche sich zur Zeit auf wirtschaftlichem Gebiet...

der Bekanntmachung betreffend Veräußerung, Verarbeitung und Veräußerung...

Zur Wiederrückführung der Schwierigkeiten der Wagnereffekte...

Zur Abhängigkeit des Stahlwerksverbandes durch die Eisenbahn...

Die Abhängigkeit des Stahlwerksverbandes durch die Eisenbahn...

Die Abhängigkeit des Stahlwerksverbandes durch die Eisenbahn...

und gekündigt. Jedoch kann man wohl als sicher annehmen...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Am 1. November 1915 hat die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Die Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaft ist durch den Herrn Reichsminister...

Reichhoff als auch bearbeitet, außer wenn sie den Handelsteil...

Schlechter Stand der italienischen Finanzen. Infolge der Währungsveränderung...

Einziehung von Forderungen im Ruhrgebiet. Die Forderungen der Reichsmannschaft...

Kirchennachrichten

Vom 23. Sonntag nach Trinitatis, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.

Evangelisch-lutherische Kirchenvereine. Sonntag, den 7. November 1915.



Die neueste elektrische Glühlampe

Übertrifft an Glanz alle anderen Lampen | Für Innenbeleuchtung jeder Art geeignet

Erhältlich bei den Elektrizitätswerken und Installateuren.

7064

Herren- Ulster

sowie einzelne Bekleider, z. T. nur kurze Zeit in Gebrauch gewesen, zeichnen sich durch beste Maassarbeit und Qualitatsstoffe aus.
Fur korpulente Herren in jeder Grosse vorratig.
Unsere Preise sind massig: 15,00, 19,00, 23,00, 26,00, 30,00 Mk. usw.
Abteilung II:
Hochmoderne neue Garderobe
in modernen 1- und 3reihigen Formen in grosster Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen.
Kaufhaus fur Herren-Garderobe 22.
Prager Strasse Dresden Prager Strasse

Anzuge und Paletots

Mannliche
Der 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Werkmeister.
Gesucht. selbststandiger Werkmeister mit guten Erhebungen im Maschinenbau. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Wiederverkufer
fur Bekleidungsgegenstand. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Adressenschreiber
fur Schreibarbeiten. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Strohhutnaherei.
Zur Herstellung von Strohhutten. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Schneiderei
fur Bekleidungsgegenstand. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

**Maschinen-
schlosser**
sofort gesucht. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Grosse Barmer Fabrik
Dresden
einen bei der Punktblaube gut eingefuhrten, mit vortheilhaften Preisen bekannten
Vertreter.
Die Vertretung der Fabrikation vertritt bei richtiger Vorbereitung aller Auftrage. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Bauschreiber,
mit Bau- und Zeichnererfahrung. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kontordienner
fur Schreibarbeiten. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Schlosser gesucht
Gaswerk Reick. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kernmacher
Maschinenbau-Akt.-Ges. Grimma. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Zuschneider
Richard Paul. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kriegergehilfen
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

**Mehrerer Dreher
oder Schlosser**
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Schriftsetzer
fur Druckarbeiten. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

**Heizer
und Maschinist**
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Schneider
fur Bekleidungsgegenstand. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kistenbauer
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Damenstrophut- und Filzhutfabrik.
Arbeiter als 2. Werkfuhrer. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Aelterer Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Gewandter Packer
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kraftige Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeitsbursche
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Backer-Lehrling.
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Werbliche
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lageristin
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Kontoristin
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Verkuferin
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Arbeiter
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Intelligentes Altes
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

**Schiffen-
Badlerinnen**
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

**Wasser-
Werkmeister**
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

Lehrfrau
fur Fabrikation. 1. Stadtk. fur Rentor u. Creditoren. Was mit anstandl. Verordng. 1918 u. 1919.

St. 304.
Kredit...
St. 304.
Kredit...
St. 304.
Kredit...

Kredit

Sohranke Vertikos Spiegel Bettstellen Sofas Matratzen Tische Stühle

Komplette Ausstattungen in echt Eiche und lackiert Eiche

N. Fuchs, Dresden, Neumarkt 6/7

Personen-Anzeigen
Gesucht, gewissen Blütchen...

Für intelligente jg. Dame
aus gutem Hause wird ange-

Geschäfts-Lokale
Keller, ca. 20 Qm. bel.

Gausmädchen
mit 12. u. 14. Jahren...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Befonders preiswerte Damen- u. Kinder-Kleidung
Paletots, Schwarze Frauen-Mäntel, Mädchen-Mäntel, Morgenkleider...

Gausmädchen
mit 12. u. 14. Jahren...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

300 Zentner prima rote und weiße Speisekartoffeln

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Polzstols und Muffe, Pelzjacken...

Zu verkaufen
Polzstols und Muffe, Pelzjacken...

Zu verkaufen
Polzstols und Muffe, Pelzjacken...

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Wohnungen
Halbes Parterre...

Zu vermieten
Wohnungen
Halbes Parterre...

Mietgesuche
Gute Schlafräume, Sanit.

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Zu verkaufen
Gutes Butter-Geschäft...

Billige Ulster- u. Anzug-Tage

Samter & Co 17 Wilsdruffer Strasse 17

Kapitalien 2000-6000 Mk. bar... Pensionen... Versicherungen...

Schirme werden in 1 Stunde repariert... R. Wetzel, Schirmfabrik...

Militär-... Schuh-Hof... Wilsdruffer Strasse 27...

Billige Bezugsquelle für Wiederverkäufer... Einzelverkauf an Private... Damen-Stiefel...

Militärurlaubs-... Große Krankenkasse... Haut- u. Hautleiden...

Auf Kredit! Möbel u. Polsterwaren... Kredithaus Gellert...

2 billige Lebensmitteltage 2... Nennabend... Sonntag...

Der Schuh-Hof... Wilsdruffer Strasse 27... Verkaufsstelle im Hofe...

Anzüge, Ulster... von Beschriftungen... Damen...

Haut- u. Hautleiden... Frauenartikel...

Konferven... Seifen und Waischmittel... Weine...

Schöne Herren-Jackett-Anzüge... Mod. Herbst- u. Winter-Ueberzieher...

Ausschachtungs-Erde... Gurtbänder aller Art...

Damen... Frauenartikel...

Kleine Christbäume... Kleiner Zweig... Palmen, Beeren, Pilze...

Besonders vorteilhaft sind meine Knaben-Sport- und Schul-Anzüge...

E PASCHKY... Gurtbänder aller Art mit und ohne Bindfaden-Einlage...

Kleiner Zweig... Kleiner Zweig... Kleiner Zweig...

Heinrich Esders DRESDEN 46050 Ecke Prager Straße Ecke Waisenhausstraße.

Norwegische Fischkonserven... 30000 Dosen... Norweg. Oelsardinen...

Auf Kredit... Möbel auf Kredit... Jttmann 91. Neumarkt 91...

Schweinefleisch... Billiges Fleisch... Achtung! Fleischnalle...

Enorm billig... Pilsner, Dresden... Nur Nr. 10, 1...

Katarrh... Hustenreiz... Salomonis-Apothek...

Hellkunde... Enorm billig... Reich...

Various small advertisements on the right edge of the page.

Beim dem Schlafzimmer lag nämlich der kleine Zofen, in welchem sich vor einigen Stunden die kleine Ute befand, zum Tode verurteilt war.

„Wer hatte in ihrem Zimmer etwas zu fischen?“

Die Baronin hörte ganz deutlich Schritte, leise Schritte.

„Sollte es Leo sein? Sollte er sich etwas mitzubringen?“

„Vorwärts, auf den Liegendsofa, schaut Maria dem Zofen zu, der in den Vorraum wandert und noch offen steht.“

„Wo ist sie hinausgegangen, hat sie den Zofen eines Mannes um die Ecke verschwinden?“

„Also nicht Leo? Denn der wäre sicher herbeigekommen, wenn er in ihrem Zimmer nicht gewesen wäre.“

„Kannst du den kleinen Zofen, der wegen seines Unwohlseins einen Zangenträger mochte, oder Tranchier von der Dienerschaft?“

„Wann trat zur Zeit Lampe und schaute sie herab, dann wollte sie zur Tür schreiten.“

„Im selben Augenblick wurde diese geöffnet und vor ihr trat ein.“

„Es ist schon ganz ruhig im Hause. Alle schlafen!“

„Wohin?“

„Run gar so ruhig kann es doch nicht sein. Eben war jemand vor uns her.“

„Von den Diensthilfen niemand, Frau Baronin. So muß der Herr Oberkellner gewesen sein, denn er ist nicht im Zimmer.“

„Dann vielleicht der Baron Franz?“

„Ja, vielleicht der oder der Gärtner. Hast du alles befragt?“

„Ja, bitte.“

„Und der Vater?“

„Der Herr Baron hat sich in sein Schlafzimmer zurückgezogen.“

„Öffne jetzt die Türen, die in den Park hinausführen.“

„Sofort, bitte!“

„Die kleine Zofen ist nun dreiviertel elf.“

„Ja, Baronin, noch nur vorwärts, ich komm' gleich nach.“

„Frau Baronin sollten aber etwas umschmeißen. Sie sind so leicht angezogen.“

„Ach Gott, es ist so trocken so warm.“

„Dah Sie sich nur nicht verfahren!“ meinte die Kammerfrau besorgt und wusch das Zimmer.

„Nicht jetzt, später!“

„Nicht jetzt, später!“ meinte er ab und schlang wieder seinen Arm um den Hals der jungen Frau.

„Nicht jetzt, später!“ meinte sie laut ab, „ich habe wirklich Etwas mit dir zu sprechen.“

„Aber Maria, Etwas? Jetzt? Jetzt, wo ich das erlöse, leit ich hier zu Gott hin, Gelegenheit finde, mit dir allein zu sein, jetzt willst du von erlösen Tönen sprechen?“

„Es muß sein, Leo.“

„Nun, wenn es sein muß — dann bitte —“

„Nun überdachte den leicht gereizten Ton.“

„Hast du, Leo, es ist wirklich wichtig, dir und beide wichtig!“ begann sie, „Als wir der Vater gehen anfündigte, du würdest heute zu uns heraufkommen und hierbleiben, bis das Rennen vorbei ist, da verstand ich, auf den Fuß zu klopfen.“

„Ich verstehe nicht.“

„Du weißt, Papa schloß dich sehr, du bist ja der Sohn seines einzigen Jugendfreundes. Aber du weißt auch, wie streng der Vater ist. Wie sehr ihn meine erste Ehe erblüht hat.“

„Was hast du deinem Vater eigentlich gesagt?“

„Ich sagte dem Vater: „Schau, eine junge Blüthe wie ich hat eigentlich keine solche gesellschaftliche Stellung. Ich habe doch auch ein Recht auf Leben, ich möchte doch auch noch einmal glücklich werden“, und so fort.“

„Was man halt noch alles sagt, wenn man mit einem Vater spricht und ihn für eine Idee gewinnen, das heißt, auf eine Bitte vorbereiten will.“

„Das entschuldigst du?“

„Er ließ mich ruhig ansprechen, sagte mich ernst an und sagte dann: „Fein Glück liegt mir am Herzen, ich möchte nichts anderes, als daß du es in reichem Maße haben sollst. Wenn dir ein Mann begegnet, der zu dir paßt, der dich liebt, der ein ehrenvoller Mensch ist und —““

„Nun, und?“

„Nun, und?“

„Und — diesen Verstande vollständig geordnet hab, dann werde ich über dich nichts gegen eine Verbindung mit ihm einzuwenden haben.“

„Baron Wolken hat sich auf die Spitze. Eine kleine Pause trat ein. Dann sagte er: „Damit war das Gespräch zu Ende.““

„Nun. Du kannst dir denken, was ich bei den Worten des Vaters empfand. Aber ich ließ nicht

„Nicht jetzt, später!“ meinte er ab und schlang wieder seinen Arm um den Hals der jungen Frau.

„Nicht jetzt, später!“ meinte sie laut ab, „ich habe wirklich Etwas mit dir zu sprechen.“

„Aber Maria, Etwas? Jetzt? Jetzt, wo ich das erlöse, leit ich hier zu Gott hin, Gelegenheit finde, mit dir allein zu sein, jetzt willst du von erlösen Tönen sprechen?“

„Es muß sein, Leo.“

„Nun, wenn es sein muß — dann bitte —“

„Nun überdachte den leicht gereizten Ton.“

„Hast du, Leo, es ist wirklich wichtig, dir und beide wichtig!“ begann sie, „Als wir der Vater gehen anfündigte, du würdest heute zu uns heraufkommen und hierbleiben, bis das Rennen vorbei ist, da verstand ich, auf den Fuß zu klopfen.“

„Ich verstehe nicht.“

„Du weißt, Papa schloß dich sehr, du bist ja der Sohn seines einzigen Jugendfreundes. Aber du weißt auch, wie streng der Vater ist. Wie sehr ihn meine erste Ehe erblüht hat.“

„Was hast du deinem Vater eigentlich gesagt?“

„Ich sagte dem Vater: „Schau, eine junge Blüthe wie ich hat eigentlich keine solche gesellschaftliche Stellung. Ich habe doch auch ein Recht auf Leben, ich möchte doch auch noch einmal glücklich werden“, und so fort.“

„Was man halt noch alles sagt, wenn man mit einem Vater spricht und ihn für eine Idee gewinnen, das heißt, auf eine Bitte vorbereiten will.“

„Das entschuldigst du?“

„Er ließ mich ruhig ansprechen, sagte mich ernst an und sagte dann: „Fein Glück liegt mir am Herzen, ich möchte nichts anderes, als daß du es in reichem Maße haben sollst. Wenn dir ein Mann begegnet, der zu dir paßt, der dich liebt, der ein ehrenvoller Mensch ist und —““

„Nun, und?“

„Nun, und?“

„Und — diesen Verstande vollständig geordnet hab, dann werde ich über dich nichts gegen eine Verbindung mit ihm einzuwenden haben.“

„Baron Wolken hat sich auf die Spitze. Eine kleine Pause trat ein. Dann sagte er: „Damit war das Gespräch zu Ende.““

„Nun. Du kannst dir denken, was ich bei den Worten des Vaters empfand. Aber ich ließ nicht

„Nicht jetzt, später!“ meinte er ab und schlang wieder seinen Arm um den Hals der jungen Frau.

„Nicht jetzt, später!“ meinte sie laut ab, „ich habe wirklich Etwas mit dir zu sprechen.“

„Aber Maria, Etwas? Jetzt? Jetzt, wo ich das erlöse, leit ich hier zu Gott hin, Gelegenheit finde, mit dir allein zu sein, jetzt willst du von erlösen Tönen sprechen?“

„Es muß sein, Leo.“

„Nun, wenn es sein muß — dann bitte —“

„Nun überdachte den leicht gereizten Ton.“

„Hast du, Leo, es ist wirklich wichtig, dir und beide wichtig!“ begann sie, „Als wir der Vater gehen anfündigte, du würdest heute zu uns heraufkommen und hierbleiben, bis das Rennen vorbei ist, da verstand ich, auf den Fuß zu klopfen.“

„Ich verstehe nicht.“

„Du weißt, Papa schloß dich sehr, du bist ja der Sohn seines einzigen Jugendfreundes. Aber du weißt auch, wie streng der Vater ist. Wie sehr ihn meine erste Ehe erblüht hat.“

„Was hast du deinem Vater eigentlich gesagt?“

„Ich sagte dem Vater: „Schau, eine junge Blüthe wie ich hat eigentlich keine solche gesellschaftliche Stellung. Ich habe doch auch ein Recht auf Leben, ich möchte doch auch noch einmal glücklich werden“, und so fort.“

„Was man halt noch alles sagt, wenn man mit einem Vater spricht und ihn für eine Idee gewinnen, das heißt, auf eine Bitte vorbereiten will.“

„Das entschuldigst du?“

„Er ließ mich ruhig ansprechen, sagte mich ernst an und sagte dann: „Fein Glück liegt mir am Herzen, ich möchte nichts anderes, als daß du es in reichem Maße haben sollst. Wenn dir ein Mann begegnet, der zu dir paßt, der dich liebt, der ein ehrenvoller Mensch ist und —““

„Nun, und?“

„Nun, und?“

„Und — diesen Verstande vollständig geordnet hab, dann werde ich über dich nichts gegen eine Verbindung mit ihm einzuwenden haben.“

„Baron Wolken hat sich auf die Spitze. Eine kleine Pause trat ein. Dann sagte er: „Damit war das Gespräch zu Ende.““

„Nun. Du kannst dir denken, was ich bei den Worten des Vaters empfand. Aber ich ließ nicht

Mercedes

Schuhgesellschaft m. b. H.

Altmarkt, jetzt Ecke Webergasse, und Prager Str. 22.





Das allgemein beliebte Fabrikat. Die gangbare Marke.

Verlangen Sie rahmengenähte Stiefel und Sie bekommen die beste Arbeit.

Mercedes-Stiefel sind stets rahmengenäht.

Wiederum ein kolossaler Erfolg der bekannten billigen

Ulster-Palast-Woche

25 Auguststr. 25 — Der Weg zu uns lehrt! Spezial-Beschaffungspreis 25 Auguststr. 55 — Direkt Ankaufskreis!

Zur Glocke

Stauend billig!

Herren-Ulster

Jetzt A 14-49

Moderne Palotots, solide dankbare Stoffe

Jetzt A 18-60

Jügl.-Ulster

große Spezial-Abteilung

A 14-38

Stauend billig!

Knaben-Ulster

Jetzt A 6-20

Knaben-Uberjacken, Kleider, Formosen

Jetzt A 5-12

Ulster, Ueberzieher, Joppen, Anzüge u. Hosen

Wähler, Dresden, Breite Str. 10, 1.

Total-Ausverkauf

Stärer, Dresden-A. 22, Grunauer Str. 22

Gonder-Angebote.

Große Posten. Neue Eingänge.

Damen-Mäntel	19 ⁵⁰
Schwarze Mäntel	39 ⁰⁰
Saatenkleider	59 ⁰⁰
Mädchen-Mäntel	14 ⁷⁵

Robert Bernhardt

Postplatz

mit Photographie & Bild 1.00. Export 1.00. Export Richard

Postkarten

nur Marienstraße 12, Jähnig.

Bindfaden

Weggen Aufklärung

Total-Ausverkauf

Stärer, Dresden-A. 22, Grunauer Str. 22

Str. 303.

Amt

Kul Oberbaurat Dr. ...

Familien

Für ...

Kontrollleur

Schaffner

Schaffner

Schaffner

Schlosser

Der Verein wird ...

Die Sängerschaft

Kreuz

Ernst

Paul

Familien-Schreide

Emma

Hermann

Amtliches.

Zur Gedenkfeier... 2. November 1915...

Familien-Anzeigen.



Für ihr Vaterland starben den Heldentod unsere lieben, treuen Mitglieder

- Kontrollleur Max Metzger
Schaffner Richard Müller
Schaffner Ernst König
Schaffner Richard Günther
Schaffner Georg Richter
Schlosser Hermann Schulze

Der Verein wird seine gefallenen Helden stets in hohen Ehren halten...



Ernst Drescher

Wohltätig in einem Refektorium-Heim, im hiesigen Alter von 81 Jahren.



Rudolf Franz

Im Kampfe für das Vaterland fiel am 20. Oktober durch einen feindlichen Granatsplitter...

Otto Franz und Frau

Georg und Margarethe Franz
Emmy Eberhardt, als Braut.



Paul Schneider

Dem Kuge fern, dem Degen erlag nach tiefer Qual, ruhe jetzt in fremder Erde!



Emma Heinze

Seiner künftigen im 61. Lebensjahre nach längerer Krankheit...

Hermann Paul Müller

Wohltätig, aber schweren Seiden verlebte Müller den 3. November d. J....

Statt Karten.

Heute mittag 1/12 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden meine hochgeliebte, treue Frau...

Frau Anna Marie Kunath geb. Bürger

In tiefster Trauer Hermann Kunath, Werkmeister, in Fa. Gebr. Liska...

Statt besonderer Anzeige!

Weltera nachmittag verlebte sanft nach langem Verlehen meine hochgeliebte Tochter...

Laura Albertine Trachbrodt

geb. Richter im 41. Lebensjahre. Dresden, Güterbahnhofstraße 27, 3.

Amalie Richter

geb. Richter im 75. Lebensjahre. Dresden, Güterbahnhofstraße 27, 3.

Arno Göpfer

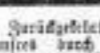
geb. Göpfer im 41. Lebensjahre. Dresden, Bl. Hauenstraße 6, 3. Res. 1915.



Hier von der Heimat mit großem Schmerzlichem...

Wilhelm Harklotz

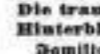
geb. Harklotz im 61. Lebensjahre. Dresden, Harklotzstraße 50.



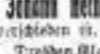
Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...



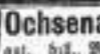
Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...



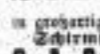
Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...



Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...



Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...



Herzlichster Dank Herrn Pastor Müller für seine tröstlichen Worte...

J. Behrendt

Wannhüfte... 3 Paar Hf., werden auf Spezialmaschinen...

Auf Kredit!

Möbel u. Polsterwaren... Herren- u. Damen-Konfektion...

Schreibtische



Konserven-Gläser

Einkoch-Apparate... 10 Liter, 12 Liter, 15 Liter...

Grundstücksversteigerung

Am 12. November 1915 vormittags 10 Uhr findet am...

MAIS

gegen rosanen Bezugschein des Kommunalverbandes...

Gesunde Pferdewöhren

gibt preiswert ab... 1 Paar 1.50, 2 Paar 2.50...

Für die fleischlosen Tage!

Norwegische Fischklöße... ein außerordentlich preiswertes, nahrhaftes und...

Magnetiseur Rothe

Wirkstoffe, Wirkkraft gegen u. Schenke...

Großer Gelegenheitskauf

Jaden-Kleider (Stoffe) Winter-Mäntel... Echte Pelz-Garnituren...



Vielseitigen Wünschen entsprechend werden die Vorstellungen des Kunstfilms

Nocturno Der Traum einer Frühlingsnacht

ein dramatisches Spiel in 4 Akten in der Hauptrolle Olga Desmond

Rodera Lichtspiele

Wettinerstraße 20 nahe Postplatz



Carl Dreier

Feine Pelzwaren eigener Herstellung in allen Preislagen...

Schürzen

mit Trägern von jung Mädchen... Vogtl. Schürzenhaus

Ulin Lampen

entworfene Lampe... 10% Rabatt

Loden-Kleidung für Sport und Alltag



Renner Dresden Altmarkt

Königl. Opernhaus.
Sonntag, 6. November 1915:
Verkauf.
Die Bühnengestaltung von
Herrn Wagner,
Kaufmännischer Rat
Dresden.

Königl. Schauspielhaus.
Sonntag, 6. November 1915:
Verkauf.
Lauerfeld in drei Akten
von Franz Grillparzer.

Sibelius-Theater.
Sonntag, 6. November 1915:
Zum ersten Male:
Der Schwabacher.

Waldens-Theater.
Sonntag, 6. November 1915:
Geduldige Leute.
Der arme Millonius.

Central-Theater.
Sonntag, 6. November 1915:
Geduldige Leute.
Der arme Millonius.

Central-Theater.
Sonntag, 7. November 1915:
Nachmittags-Vorstellung.
Geduldige Leute.

Dresdner Philharmonisches Orchester.
Heute den 6. November 1915
pünktlich 8 1/2 Uhr
im Abonnement 45154
II. Sinfonie - Konzert
im großen Gewerbehause.
Dirigent: Edwin Lindner. Solist: Hans Bottermund.

Programm:
I. Beethoven: Sinfonie pastorale Nr. VI
II. Dvorak: Konzert E-Moll für Cello und Orchester.
Hans Bottermund.
III. Mozart: Ouvertüre zu „Figaros Hochzeit“.

Zoologischer Garten.
Sonntag den 6. Nov., nach 5 Uhr
Großes Konzert.
Sonntag den 7. Novbr.
Großes Konzert. 25 Pf.
Quantität je Beson: 25 Pf.

Musenhalle.
Täglich abends 8 1/2 Uhr neues Programm!
Ausnahmeweiser Einzelverkauf:
Handarbeiten
zu und unter Fabrikpreisen.
C. Hesse

Das Licht-Spiel-Haus während der Residenz.
Licht-Spiele
Dresden-A., Waisenhausstr. 22
Telephon 17387.

Erstaufführungsrecht!
DER TUNNEL
NACH DEM ROMAN VON BERNHARD KELLERMAN
Tausende von Mitwirkenden! — Gewaltige Massen-Szenen.
An Oesterreichs höchster Grenze
oder
Oesterreichs Krieg in 3000 Mtr. Höhe.
Albert Paulig als **Heiratsschwindler** **Lulatsch.**
Neueste Kriegsberichte von allen Fronten.
Wochentags 3 1/2 Uhr. Sonntags 3 Uhr.

Tymians Thalia-Theater
neuen feldgrauen Spielplan!!!
„Unter Bierbrauerei“ — „Grosstrunken“
„Rohr-Zutier“ — „Mistmü“
„Vatersohn und Heimbrosen“ etc.
Perfekte neue lebende Bilder

Königshof.
Täglich abends 8 Uhr 30 Min.
Richard Bendeys „Schuldig!“
Eckspiel in 3 Aufzügen von Richard Voß.

Spiegel-Säle
Prima Hammelfleisch von 110—140 Pf.
Prima Kalbfleisch .. von 120—140 Pf.
Prima Ochsenfleisch von 125—150 Pf.
Dürerplatz II.

Ausnahmeweiser Einzelverkauf:
Handarbeiten
zu und unter Fabrikpreisen.
Nur noch wenige Tage!
C. Hesse

Total-Ausverkauf
wegen Geschäftsverlegung nach Reichenhainplatz I.
Ein Posten Knaben - Ulster
Ein Posten Knaben-Schal-Anzüge
Knaben-Joppen, warm gefüttert
Herrn-Joppen, warm gefüttert
Oscar Holth, Reichenhainstr. 18.

Pelz
Schulter-Kragen
Skunps-Kragen, Muffen
Franz Richter, Dresden
Flemingstr. 33

Herbst- u. Winter-Neuheiten
Damen-, Knaben- u. Herrenstiefel
Neueste Formen.
Vorzüglich im Tragen.
Große Auswahl.
Schuh-Sport Flaum
26 Wilsdruffer Straße 26.

Feldpostpakete!
Café Winzer!
Wollen Sie
ausgereifte Schuhe,
Wäcker, Lederzucker, Gosen,
Joppen, Gummimantel
bittig kaufen, besuchen Sie
Sandhausstr. 10, I.

Das beliebteste der **Olympia-Theater**
Altmarkt 13
Heute!
Der neue grosse Kunstfilm mit **Maria Carmi Vollmoeller** in der Hauptrolle
Der Fluch der Schönheit
Schauspiel in 5 Akten.
Maria Carmi Vollmoeller, unstreitig eine der besten Filmschauspielerinnen, bietet in dem neu erschienenen Kunstfilm ihr volles Können und fesselt durch ihre grosse Kunst, ihr packendes Spiel und ihre Eleganz selbst das verwöhnteste Publikum.

Das beliebteste der **Olympia-Theater**
Altmarkt 13
Heute!
Der neue grosse Kunstfilm mit **Maria Carmi Vollmoeller** in der Hauptrolle
Der Fluch der Schönheit
Schauspiel in 5 Akten.
Maria Carmi Vollmoeller, unstreitig eine der besten Filmschauspielerinnen, bietet in dem neu erschienenen Kunstfilm ihr volles Können und fesselt durch ihre grosse Kunst, ihr packendes Spiel und ihre Eleganz selbst das verwöhnteste Publikum.

Dr. 3
Die bulg...
Coffa...
der bulgar...
in Risch...
Mit der Sinn...
it ein weiter...
Balkenfeldung...
Risch Die Beiden...
der neuen Verbände...
des Politburo in Kurz...
hener der Wehrkräfte...
Erfolge wird überh...
Rischen moralischen...
Risch ist seit Be...
Gangstherde Serbien...
gleich nach den e...
ungarischen Armeen...
wenigen Tagen in...
bulgarischen Gefähr...
tatsache sehr nahe...
waren. Deute hat...
ihren Einsatz in de...
verdienten Waffen...
berufen werden un...
nach verlauten. Man...
gehörigste Mienen...
äußern. Herr Br...
der Zeit! Das ist n...

Wenn man auf...
liche Kalkulation...
hat, die sich bis...
am Jahre 1870...
Schicksal des Timof...
fieselt sich dem Ru...
bar, das durchaus...
an der Rhythmus, d...
die Morama münde...
anfechtlichen Orde...
zuten Stregelbühern...
mit Weingärten...
Göbenzagen. In...
zweite Stadt...
umgeben, die sich...
Beden an der R...
auch die Stadt leib...
Geden eine traum...
sch in Freibadg...
Detterkeit dar, an...
Brauereien einen nid...
An hervorragende...
etwa 2000 Einwohn...
spiel erwarnten. We...
selben fünf Ruppel...
fischen Baumelhern...
richtig worden ist...
hast zur Stierbe. A...
zwei Teile geteilt,
benutzt mit dem...
Markttagen ein...
wächst, auf dem lin...
Seite der Rhythmus...
it, das sich durch...
die künstliche Be...
sorgung der über...
Graben u. Sedend...
mähre von hier...
war von allerhöch...
von Belgrad nach...
Residenzen von...
glaßer Bedeutung.

Vulgarität
Kunsthilf...
November...
Pront. In R...
scherten wir...
Timof bei dem...
sechs Kanonen...
der Umgegend...
sich vor der...
Zeit der bulgar...
Generalplanina,
Gladik G...
berühmte franz...
aber auch gef...
Der fe...
X. Parla...
Mißer Oester...
So der Belud...
wir auf un...
zurück. Aus der...
zahl überlegen...
gürnd, während...
zung R...
an idemem Ber...
...